

Richtlinien bilingualer Unterricht im ABU – Stand Juni 2024

	BILI-Sequenzen/EFZ	BILI-Standard/EFZ
Einstiegsniveau	A2	A2
Berufe	Grundsätzlich alle EFZ-Berufe	Grundsätzlich alle EFZ-Berufe
Anteil Fremdsprache im BILI-Fachunterricht	Empfehlung: ➤ Ca. 30% Fremdsprachenanteil ➤ Vereinzelte BILI-Sequenzen (niederschwellig) ➤ Nur mündlich (Fremdsprache ist Arbeitssprache und nicht Unterrichtsthema)	Empfehlung: ➤ Ca. 50% Fremdsprachenanteil ➤ Hauptsächlich mündlich – nur kleine schriftliche Sequenzen (Fremdsprache ist Arbeitssprache und nicht Unterrichtsthema)
Umsetzung	➤ Fachkompetenz und nicht Sprachkompetenz steht im Vordergrund. ➤ Tests während des Semesters sowie das QV erfolgen in der Regel in der Erstsprache. ➤ Kleinere Anteile in der Fremdsprache sind möglich (nach BBV Art. 35, Abs. 4*). ➤ Nur auf freiwilliger Basis (Lernender entscheidet sich für BILI-Unterricht). ➤ Wechsel in Regelklasse muss nach jedem Semester möglich sein. ➤ Es darf keine zusätzliche Klasse für die Durchführung von BILI-Unterricht eröffnet werden.	➤ Fachkompetenz und nicht Sprachkompetenz steht im Vordergrund. ➤ Tests während des Semesters sowie das QV erfolgen in der Regel in der Erstsprache. ➤ Einzelne Anteile in der Fremdsprache sind möglich (nach BBV Art. 35, Abs. 4*). ➤ Nur auf freiwilliger Basis (Lernender entscheidet sich für BILI-Unterricht). ➤ Wechsel in Regelklasse muss nach jedem Semester möglich sein. ➤ Es darf keine zusätzliche Klasse für die Durchführung von BILI-Unterricht eröffnet werden.
Antrag/Bewilligung MBA (ABS)	➤ BILI-Koordinationsstelle muss per Mail informiert werden und ein Konzept ist beizulegen.	➤ Antrag an BILI-Koordinationsstelle per Mail einreichen inkl. Konzept. ABS erteilt nach Prüfung des Antrags die Bewilligung für die Durchführung BILI-Unterricht.
Entschädigung für die Vorbereitung	➤ Aus Schulpool für Spezialaufgaben während des Projektaufbaus (BerV Art.47b)	➤ Aus Sonderpool. 1 L pro Lehrperson und Beruf im ersten Lehrjahr, 1/2 L im 2. und

* Art. 35 Abschlussprüfungen der beruflichen Grundbildung

⁴ In Fächern, die zweisprachig unterrichtet wurden, kann die Prüfung ganz oder teilweise in der zweiten Sprache stattfinden.

		3. und 4. Lehrjahr während des Projektaufbaus
Anforderungen an die Lehrpersonen	➤ Lehrpersonen ab C1-Sprachniveau dürfen BILI-Sequenzen durchführen und müssen das Modul BILI-1 an der EHB in der BILI-Didaktik besuchen. Idealerweise wird innerhalb von vier Jahren ein BILI-CAS absolviert (oder gleichwertige Weiterbildung).	➤ Lehrpersonen ab C1-Sprachniveau dürfen BILI-Sequenzen durchführen und müssen das Modul BILI-1 an der EHB in der BILI-Didaktik besuchen. Idealerweise wird innerhalb von vier Jahren ein BILI-CAS absolviert (oder gleichwertige Weiterbildung).
Anforderungen an die Lernenden (Eintrittsgespräch wird empfohlen)	➤ A1-A2 bei Eintritt (Motivation steht im Vordergrund)	➤ A1-A2 bei Eintritt (Motivation steht im Vordergrund)
Status	➤ freiwillig	➤ freiwillig
QV	➤ QV in der Erstsprache	➤ QV in der Regel in der Erstsprache ➤ Einzelne Anteile in der Fremdsprache sind möglich (BBV Art. 35, Abs. 4*)
Vermerk im Semesterzeugnis	➤ Vermerk (ist möglich)	➤ Vermerk (ist möglich)
Vermerk im Notenausweis EFZ	➤ Nein	➤ Nein
Angestrebtes Sprachniveau nach 3 Jahren	➤ A2 / B1	➤ B1
Angestrebtes Sprachniveau nach 4 Jahren	➤ B1	➤ B1/B2

Anmerkungen:

- Zweisprachige Berufsfachschulen führen getrennte Klassen für deutsch- und französischsprachige Lernende.

Konzepte und Anträge sind einzureichen an:

Bettina Koller, Koordinationsstelle bilingualer Unterricht & Mobilität, bettina.koller@be.ch

* Art. 35 Abschlussprüfungen der beruflichen Grundbildung

⁴ In Fächern, die zweisprachig unterrichtet wurden, kann die Prüfung ganz oder teilweise in der zweiten Sprache stattfinden.